Eine Ziehmutter.

Am rechten Elbufer, $2^1/_2$ Stunden von Dresden entfernt, liegt das königliche Lustschloß zu Pillnitz. Dasselbe ist unter der Regierung des damaligen Kurfürsten und polnischen Königs August II. und zwar im japanischen Styl erbaut worden. Es besteht aus drei, durch bedeckte Gänge mit einander verbundenen Flügeln, zwischen welchen ein großer, gartenähnlicher Hofraum sich erstreckt. Das sogenannte Wasserpalais, dem später erst das Bergpalais beigefügt wurde, wird nur durch einen schmalen Erdsaum vom Strome getrennt, zu welchem eine breite Treppenflucht hinabführt, an deren unterem Ende die königlichen Gondeln auf dem Wasser sich schaukeln. Unter der Regierung Friedrich Augusts des Gerechten war die noch immer beibehaltene Sitte aufgekommen, daß am Johannisfeste die Schuljugend aus den Nachbardörfern und der Residenz Flora's ländliche Kinder — Garten-, Feld- und Wiesenblumen — dem Landesvater zum Geschenk darbrachte. Dann war der Schloßhof mit tausenden von Kindern ange-

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202209301921-0